

Stellenausschreibungen
K.u.U. Nr. 17/2018 vom 1. Oktober 2018

Dem Kultusministerium ist die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen ein wichtiges Anliegen. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt.

Um Stellen im öffentlichen Schulwesen Baden-Württembergs können sich auch Lehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis bewerben, sofern sie die entsprechende Lehramtsbefähigung besitzen.

Die Teilzeitmöglichkeiten gelten nicht für ausgeschriebene Funktionsstellen an deutschen Schulen im Ausland sowie an Schulen in freier Trägerschaft.

Bewerbungen sind auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen bei den jeweils zuständigen **Oberen Schulaufsichtsbehörden (Regierungspräsidium) oder den Unteren Schulaufsichtsbehörden (Staatliches Schulamt)** - wo nichts anderes vermerkt - bis zum **22. Oktober 2018** einzureichen.

Sofern kein Zeitpunkt angegeben ist, können die Stellen in aller Regel kurzfristig besetzt werden. Laufbahnrechtliche oder persönliche Wartezeiten bleiben hiervon unberührt.

**MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND
UND SPORT**

**Deutsch-französischer
Grundschullehreraustausch
im Schuljahr 2019/2020
„Deutsch in Frankreich“**

Das Kultusministerium Baden-Württemberg beteiligt sich auch im nächsten Schuljahr am Austausch des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) für deutsche und französische Lehrerinnen und Lehrer.

Die Aufgaben der deutschen Lehrkräfte in Frankreich umfassen die altersgerechte Vermittlung der deutschen Sprache an französischen Grundschulen und an den zweisprachigen Schulen auch den Unterricht in Sachfächern in deutscher Sprache.

Der Austausch dauert **vom 1. August 2019 bis 31. Juli 2020**. Verlängerungen sind grundsätzlich möglich.

Vor Beginn der Auslandstätigkeit werden die Lehrkräfte in Kursen des DFJW mit den auf sie zukommenden Aufgaben vertraut gemacht.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass für dieses Austauschprogramm nur Bewerbungen von **beamteten Grundschullehrkräften der Besoldungsgruppe A 12** berücksichtigt werden können. Lehrkräfte von Grundschulen, die Französisch unterrichten, werden bevorzugt zugelassen.

Die teilnehmenden Lehrkräfte werden unter Fortzahlung der Bezüge und nur mit vollem Deputat beurlaubt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartnerin für die Durchführung des Programms in Baden-Württemberg, Frau Katrin Vogler
E-Mail: Katrin.Vogler@km.kv.bwl.de
Telefon 0711/279-4214.

Bewerbungen in **zweifacher Ausfertigung auf Deutsch und einfacher Ausfertigung auf Französisch** auf den Bewerbungsvordrucken des DFJW sind bis **31. Januar 2019 auf dem Dienstweg unter Angabe des Aktenzeichens 55-6771.1-FRA/76** per Post zu richten an

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Frau Katrin Vogler
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Die Bewerbungsvordrucke, ein Merkblatt sowie weiterführende Informationen zum deutsch-französischen Grundschullehreraustausch sind auf den Seiten des DFJW unter www.dfjw.org/grundschullehreraustausch abrufbar.

Stellenausschreibungen

(erneute Ausschreibung)
**Gemeinsames Programm des Bundes
und der Länder zur**

**Förderung der deutschen Sprache
in den Staaten des östlichen Europas**

In diesem Programm entsendet das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg auch zum **Schuljahresbeginn 2019/2020** Lehrerinnen und Lehrer aus dem Landesschuldienst zur Förderung der deutschen Sprache in verschiedene Staaten des östlichen Europas. 2019/2020 werden voraussichtlich freie Stellen in Bulgarien, Polen, Rumänien, Russland, Serbien und in der Slowakischen Republik sowie in Ungarn zur Verfügung stehen.

Bei diesen Stellen sind Einfühlungs-, Anpassungs- und Durchstehvermögen sowie die Bereitschaft zu großem Engagement und Flexibilität besonders gefragt. Der Einsatz erfolgt in der Regel an einheimischen, lokalen Schulen mit einem speziellen Deutschprofil.

Die Entsendung erfolgt unter Fortführung der Dienstverhältnisse (inklusive Fortzahlung der Bezüge) und nur mit vollem Deputat; zu den Reise- und Umzugskosten erhalten die Lehrerinnen und Lehrer einen begrenzten Zuschuss aus Bundesmitteln. Zusätzlich schließen sie in der Regel Dienstverträge mit dem jeweiligen Schul- oder Hochschulträger im Gastland ab.

Gesucht werden für **verschiedene Staaten des östlichen Europas**

Lehrkräfte

mit der **Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II in den Fächern Deutsch oder moderne Fremdsprachen**, in geringem Maße auch Lehrkräfte anderer Fächer und der Primarstufe.

Erwünscht - jedoch nicht Bedingung - sind Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Lehrerfortbildung. Zum Anfordern des Bewerbungsformulars sowie für nähere Auskünfte wenden Sie sich an Frau Mira Eberz, Telefon 0711/279-2654, E-Mail: Mira.Eberz@km.kv.bwl.de.

Dem anzufordernden Bewerbungsformular sind ein formloses Anschreiben, aus dem die Motivation zur Bewerbung und zu den gewünschten Einsatzgebieten hervorgeht, ein Lebenslauf, Angaben zu einschlägigen Kenntnissen und Erfahrungen sowie gegebenenfalls Nachweise über Fortbildungen beizufügen.

Bewerbungen werden auf dem Dienstweg bis zum **21. Dezember 2018** erbeten an

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Referat 55: Europa, überregionale und internationale Angelegenheiten, Bundesrat
Frau Mira Eberz
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

(erneute Ausschreibung)
**Gemeinsames Programm des Bundes
und der Länder zur**

**Förderung der deutschen Sprache
in der Volksrepublik China**

Zum **Schuljahresbeginn 2019/2020** entsendet das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg bis zu zwei Lehrkräfte aus dem Landesschuldienst zur Förderung der deutschen Sprache in die Volksrepublik China.

Bei dieser Stelle sind Einfühlungs-, Anpassungs- und Durchstehvermögen sowie die Bereitschaft zu großem Engagement und Flexibilität besonders gefragt. Der Einsatz erfolgt in der Regel an einer einheimischen, lokalen Schule mit speziellem Deutschprofil.

Die Entsendung in diesem Programm erfolgt unter Fortführung des Dienstverhältnisses (inklusive Fortzahlung der Bezüge) und nur mit vollem Deputat; zu den Reise- und Umzugskosten erhält die entsandte Lehrkraft einen begrenzten Zuschuss aus Bundesmitteln. Zusätzlich schließt sie einen Dienstvertrag mit dem jeweiligen Schul- oder Hochschulträger im Gastland ab.

Gesucht werden vorzugsweise

Lehrkräfte

mit der **Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II in den Fächern Deutsch oder moderne Fremdsprachen**.

Erwünscht - jedoch nicht Bedingung - sind Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich „Deutsch als Fremdsprache“ und in der Lehrerfortbildung.

Zum Anfordern des Bewerbungsformulars sowie für nähere Auskünfte wenden Sie sich an Frau Mira Eberz, Telefon 0711/279-2654, E-Mail: Mira.Eberz@km.kv.bwl.de.

Dem anzufordernden Bewerbungsformular sind ein formloses Anschreiben, aus dem die Motivation zur Bewerbung und zu den gewünschten Einsatzgebieten hervorgeht, ein Lebenslauf, Angaben zu einschlägigen Kenntnissen und Erfahrungen sowie gegebenenfalls Nachweise über Fortbildungen beizufügen.

Bewerbungen werden auf dem Dienstweg bis zum **21. Dezember 2018** erbeten an

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Referat 55: Europa, überregionale und internationale Angelegenheiten, Bundesrat
Frau Mira Eberz
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Stellenausschreibungen

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Regierungsbezirk Karlsruhe

Staatliches Schulamt Rastatt - Schulpsychologische Beratungsstelle -

Beim Staatlichen Schulamt - Schulpsychologische Beratungsstelle - ist **baldmöglichst** die unbefristete Stelle einer / eines

Schulpsychologin / Schulpsychologen (Entgelt-Gr. E 13 TV-L / Bes. Gr. A 13)

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere: Beratung von Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten sowie Lehrerinnen und Lehrern bei Lern- und Leistungsstörungen sowie Verhaltensauffälligkeiten, Unterstützung der Lehrkräfte und Schulaufsicht bei pädagogisch-psychologischen Fragestellungen, Mitwirkung bei der Lehrerfortbildung, insbesondere der Aus- und Weiterbildung von Beratungslehrerinnen und -lehrern, Mitarbeit bei der Bewältigung innerschulischer Konflikte und Krisen, Beratung bei bildungsbiografischen Übergängen.

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene, wissenschaftliche Hochschulbildung als Diplom-Psychologin / Diplom-Psychologe bzw. ein Bachelorabschluss in Psychologie sowie ein Masterabschluss in einem akkreditierten Studiengang Psychologie.

Erwartet werden darüber hinaus: profunde Kenntnisse im Bereich der Schulpsychologie, der Pädagogischen Psychologie sowie der Organisationspsychologie und / oder im Bereich der klinischen Beratung und möglichst Zusatzqualifikationen bzw. Erfahrungen in diesem Bereich, Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz, Kontaktfreude, Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit.

Geboten wird ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis (bei Vorliegen der persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in das Beamtenverhältnis grundsätzlich möglich), Einarbeitung in die schulpsychologischen Aufgabengebiete, Austausch und Zusammenarbeit mit den anderen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen, Möglichkeit der Supervision.

Von den Inhaberinnen und Inhabern ausländischer Hochschulabschlüsse ist der Bewerbung eine Bescheinigung über die Zeugnisbewertung ihrer Qualifikation (Langfassung) beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Weitere Auskünfte erteilt Frau Dr. Jessica Phillipp, Telefon 0721/9264-397, E-Mail: Jessica.Phillipp@rpk.bwl.de.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte schriftlich bis spätestens **22. Oktober 2018** an das

Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Ref. 71 - Frau Gutfleisch
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe

ZENTRALE PÄDAGOGISCHE EINRICHTUNGEN

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Medienzentren in Baden-Württemberg

Das Landesmedienzentrum (LMZ) sucht ab dem **2. Schulhalbjahr 2018/19** jeweils einen

Medienpädagogischen Berater (m / w)

im Umfang von 10 Deputatsstunden an den Medienzentren (MZ) in den Landkreisen Freudenstadt und Ravensburg.

Sie übernehmen für alle Schularten und insbesondere für Grundschulen folgende Aufgaben:

- Unterstützung von Schulen bei der Medienentwicklungsplanung,
- Beratung zur Integration von Medien in den Unterricht,
- Begleitung von Lehrkräften bei mediengestütztem Unterricht.

Sie bringen mit:

- Erfahrung im Unterrichten mit und über neue Medien,
- Freude an der Kommunikation mit Schulleitungen und Lehrkräften unterschiedlicher Schularten,
- Bereitschaft, sich in die Mediendidaktik unterschiedlicher Schularten und insbesondere der Grundschulen einzuarbeiten.

Sie sind Lehrkraft im aktiven Schuldienst des Landes Baden-Württemberg, verfügen über mindestens drei Jahre Berufserfahrung und besitzen ein Fahrzeug mit der dazugehörigen Fahrerlaubnis.

Das LMZ bietet Ihnen eine umfangreiche technische Ausstattung zur kollaborativen Arbeit. Zentrale Fortbildungen in den Bereichen Medien, Technik und Beratungskompetenz halten Ihren Wissensstand aktuell. Die Zusammenarbeit mit der Schulnetzberaterin / dem Schulnetzberater, dem MZ und dem LMZ unterstützt Sie in Ihrer Arbeit als Beraterin / Berater.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Leitung des jeweiligen MZ oder an die Koordination am LMZ, Frau Linda Kühnen, Telefon 0711/2850-771, E-Mail: kuehnen@lmz-bw.de).

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <https://www.lmz-bw.de/beratung/beratung-vor-ort/>.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Qualifikationsnachweisen per E-Mail als zusammenhängendes PDF bis zum **2. Dezember 2018** an die Leitung des jeweiligen MZ.

Leitung MZ Freudenstadt
Herr Michael Funk
Telefon 07441/920-1370
E-Mail: leitung@kmz-fds.de

Leitung MZ Ravensburg
Herr Sebastian Frey
Telefon 0751/368-403
E-Mail: frey@kreismedienzentrum.de

Stellenausschreibungen

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Medienzentren in Baden-Württemberg

Das Landesmedienzentrum (LMZ) sucht ab dem **2. Schulhalbjahr 2018/2019** jeweils einen

Schulnetzberater (m / w)

im Umfang von 10 Deputatsstunden an den Medienzentren (MZ) in den Landkreisen Freudenstadt, Ostalbkreis, Tuttlingen.

Sie übernehmen folgende Aufgaben:

- Unterstützung von Lehrerinnen und Lehrern bei der Medienentwicklungsplanung,
- Beratung von IT-Dienstleistern, Schulleitungen und -trägern zu schulischen Netzwerken, v. a. der paedML,
- Beratung zur Medienausstattung und den erforderlichen technischen Voraussetzungen an Schulen.

Sie bringen mit:

- Erfahrung in der Administration von schulischen Netzwerklösungen,
- Grundkenntnisse in Virtualisierung,
- Erfahrung im Betrieb, bei der Wartung und in der Anschaffung von schulischer Hard- und Software.

Sie sind Lehrkraft im aktiven Schuldienst des Landes Baden-Württemberg mit mindestens drei Jahren Berufserfahrung und besitzen ein Fahrzeug mit der dazugehörigen Fahrerlaubnis.

Das LMZ bietet Ihnen eine umfangreiche technische Ausstattung zur kollaborativen Arbeit. Zentrale Fortbildungen in den Bereichen Medien, Technik und Beratungskompetenz halten Ihren Wissensstand aktuell. Die Zusammenarbeit mit der Medienpädagogischen Beraterin / dem Medienpädagogischen Berater, dem KMZ und dem LMZ unterstützt Sie in Ihrer Arbeit als Beraterin / Berater.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Leitung des jeweiligen MZ oder an die Koordination am LMZ, Herrn Benjamin Dorer, Telefon 0711/2850-784, E-Mail: bdo-rer@lmz-bw.de.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <https://www.lmz-bw.de/beratung/beratung-vor-ort/>.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Qualifikationsnachweisen per E-Mail als zusammenhängendes PDF bis zum **2. Dezember 2018** an die Leitung des MZ.

Leitung MZ Freudenstadt
Herrn Michael Funk
Telefon 07441/920-1370
E-Mail: leitung@kmz-fds.de

Leitung MZ Schwäbisch Gmünd
Herrn Hubert Herkommer
Telefon 07171/32-4335
E-Mail: Hubert.Herkommer@ostalbkreis.de

Leitung MZ Tuttlingen
Frau Karin Machner
Telefon 0746/926-2220
E-Mail: k.machner@kmz-tuttlingen.de

Stellenausschreibungen

STAATLICHE SEMINARE FÜR DIDAKTIK UND LEHRERBILDUNG

Regierungsbezirk Stuttgart

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Werkreal-, Haupt-, Realschule) Ludwigsburg

Beim Seminar ist zum **1. November 2018** der Dienstposten einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (Bes. Gr. A 12 + Zulage / A 13 + Zulage)

für das **Fach Mathematik** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das Lehramt Werkreal-, Haupt- und Realschule in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- Unterstützung der Seminarleitung bei der Organisation (Kursplanung, Prüfungsplanung),
- Einarbeitung und Übernahme der Tätigkeiten des / der Datenschutzbeauftragten am Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (WHRs) in Ludwigsburg,
- Mitwirkung bei den Lehrgängen für einen horizontalen Laufbahnwechsel gem. §21 LBG.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind

- Erfahrungen in administrativen Prozessen der Schulverwaltung / -organisation sowie
- Erfahrungen in der Fortbildung von Lehrkräften.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 07141/97214-12.

Bewerbungen sind bis zum **22. Oktober 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasium und Sonderpädagogik) Stuttgart

Beim Seminar (Abteilung Gymnasium) ist ab **Januar 2019** ein

Lehrauftrag für Physik

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird

- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0711/137867-76.

Bewerbungen sind bis zum **22. Oktober 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasium und Sonderpädagogik) Stuttgart, Abteilung Gymnasium, Hospitalstraße 22 - 24, 70174 Stuttgart zu senden.

Stellenausschreibungen

Regierungsbezirk Karlsruhe

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Karlsruhe

Beim Seminar ist ab **sofort** ein

Lehrauftrag für Gestaltung, Grafik und Design

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind zusätzlich

- Nachweise über die Beschäftigung mit fachdidaktischen Fragestellungen des jeweiligen Unterrichtsberichts und
- die Bereitschaft zur Teilnahme an einer berufsbegleitenden aufgabenbezogenen Fortbildung am Seminar.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0721/60591-201.

Bewerbungen sind bis zum **22. Oktober 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Kaiserallee 11, 76133 Karlsruhe zu senden.

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Karlsruhe

Beim Seminar ist ab **sofort** ein

Lehrauftrag für Berufspraktischer Unterricht Metall- und Kunststofftechnik

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind zusätzlich

- Nachweise über die Beschäftigung mit fachdidaktischen Fragestellungen des jeweiligen Unterrichtsberichts und
- die Bereitschaft zur Teilnahme an einer berufsbegleitenden aufgabenbezogenen Fortbildung am Seminar.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0721/60591-201.

Bewerbungen sind bis zum **22. Oktober 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Kaiserallee 11, 76133 Karlsruhe zu senden.

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Karlsruhe

Beim Seminar ist ab **sofort** ein

Lehrauftrag für Gesundheit

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und

Stellenausschreibungen

- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind zusätzlich

- Nachweise über die Beschäftigung mit fachdidaktischen Fragestellungen des jeweiligen Unterrichtsbezirks und
- die Bereitschaft zur Teilnahme an einer berufsbegleitenden aufgabenbezogenen Fortbildung am Seminar.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0721/60591-201.

Bewerbungen sind bis zum **22. Oktober 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Kaiserallee 11, 76133 Karlsruhe zu senden.

Regierungsbezirk Freiburg

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasium und Sonderpädagogik) Freiburg

Beim Seminar (Abteilung Gymnasium) ist ab **Januar 2020** ein

Lehrauftrag für Musik

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird

- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind zusätzlich

- Erfahrungen in der Ausbildung von Referendarinnen und Referendaren bzw. Praxissemesterstudierenden als Mentorin / Mentor oder betreuende Fachlehrkraft.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0761/595249-140.

Bewerbungen sind bis zum **22. Oktober 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Schule und Bildung
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasium und Sonderpädagogik) Freiburg, Abteilung Gymnasium, Oltmannsstr. 22, 79100 Freiburg, zu senden.

Regierungsbezirk Tübingen

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen und Gymnasium) Weingarten

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachberaterin / Fachberaters

in der Schulaufsicht bei gleichzeitiger Abordnung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen und Gymnasium, Abteilung Berufliche Schulen) Weingarten zur Wahrnehmung der Tätigkeit einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (Studiendirektorin / Studiendirektor) (Bes. Gr. A 15)

für das **Fach Chemie** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Stellenausschreibungen

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Weiterentwicklung und Erprobung des Einsatzes digitaler Medien in der Ausbildung der angehenden Lehrkräfte im Fach Chemie

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert ist zusätzlich

- die Mitwirkung an der Weiterentwicklung des Seminarprofils.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0751-501-8490.

Bewerbungen sind bis zum **22. Oktober 2018** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

BUNDESVERWALTUNGSAMT - ZENTRALSTELLE FÜR DAS AUSLANDSSCHULWESEN -

Auf Bitte des Bundesverwaltungsamtes in Köln - **Zentralstelle für das Auslandsschulwesen** - werden folgende Stellen als **Fachberaterin / Fachberater** für Deutsch ausgeschrieben:

Jeweils zum 1. September 2019

Budapest

Ungarn

Tätigkeitsprofil:

- abschlussbezogene Betreuung des Unterrichts Deutsch als (DaF) an ungarischen Schulen sowie die fachliche und organisatorische Koordination und Betreuung der dort eingesetzten Programmlehrkräfte (PLK),
- Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz (DSDII und DSDI),
- Planung und Durchführung von Lehrerfortbildungen zum DSD-Programm und zum deutschsprachigen Fachunterricht,
- Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (DAAD, Goethe-Institut),
- Beratung der ungarischen Bildungsbehörden bezüglich der DSD-Prüfungen und der damit verbundenen Aspekte des Deutschunterrichts (Curriculumentwicklung, Lehrerfortbildung, Abschlüsse, Lehr- und Lernmittel u. a.) sowie zu Fragen des deutschsprachigen Fachunterrichts,
- Durchführung von eigenem Unterricht an den zu betreuenden Schulen, auch zu Hospitationszwecken,
- Übernahme administrativer Aufgaben (Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln; Berichtswesen),
- Planung und Durchführung von Projekten im schulischen Kontext,
- Öffentlichkeitsarbeit.

Anforderungsprofil:

- 1. und 2. Staatsexamen für die Sekundarstufe II oder die Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in den Fächern Deutsch und / oder einer modernen Fremdsprache sowie möglichst in einem Sachfach,
- umfangreiche Erfahrungen in Fremdsprachendidaktik bzw. in den Bereichen Deutsch als Fremdsprache / Zweitsprache (DaF / DaZ) und Deutschsprachiger Fachunterricht (DFU),
- mehrjährige funktionsstellenbezogene Erfahrungen in Deutschland und / oder im Auslandsschuldienst, die die Bewerberin / den Bewerber befähigen, das Lehrerentsendeprogramm zu planen, zu organisieren und umzusetzen,
- Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben,
- umfassende Erfahrungen in der Erwachsenenbildung,
- fundierte PC-Kenntnisse,

Stellenausschreibungen

- Verhandlungsgeschick im Umgang mit den staatlichen ungarischen Stellen und Kooperationspartnern im Bildungsbereich,
- hohe interkulturelle Kompetenz,
- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkräfte im Schuldienst,
- Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen.

Odessa

Ukraine

Tätigkeitsprofil:

- abschlussbezogene Betreuung des Unterrichts Deutsch als Fremdsprache (DaF) an ukrainischen Schulen sowie die fachliche und organisatorische Koordination und Betreuung der dort eingesetzten Programmlehrkräfte (PLK),
- Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusminister-konferenz (DSDII und DSDI),
- Planung und Durchführung von Lehrerfortbildungen zum DSD-Programm,
- Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (DAAD, Goethe-Institut),
- Beratung der ukrainischen Bildungsbehörden bezüglich der DSD-Prüfungen und der damit verbundenen Aspekte des Deutschunterrichts (Curriculumentwicklung, Lehrerfortbildung, Abschlüsse, Lehr- und Lernmittel u. a.),
- Durchführung von eigenem Unterricht an den zu betreuenden Schulen, auch zu Hospitationszwecken,
- Übernahme administrativer Aufgaben (Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln; Berichtswesen),
- Planung und Durchführung von Projekten im schulischen Kontext,
- Öffentlichkeitsarbeit.

Anforderungsprofil:

- 1. und 2. Staatsexamen für die Sekundarstufe II oder die Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in den Fächern Deutsch und / oder einer modernen Fremdsprache,
- umfangreiche Erfahrungen in Fremdsprachendidaktik bzw. in den Bereichen Deutsch als Fremdsprache / Deutsch als Zweitsprache (DaF / DaZ),
- mehrjährige funktionsstellenbezogene Erfahrungen in Deutschland und / oder im Auslandsschuldienst, die die Bewerberin / den Bewerber befähigen, das Lehrersensendeprogramm zu planen, zu organisieren und umzusetzen,
- Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben,
- umfassende Erfahrungen in der Erwachsenenbildung,
- fundierte PC-Kenntnisse,
- Verhandlungsgeschick im Umgang mit den staatlichen ukrainischen Stellen und Kooperationspartnern im Bildungsbereich,

- hohe interkulturelle Kompetenz,
- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkräfte im Schuldienst,
- Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen.

Vilnius

Litauen

Tätigkeitsprofil:

- abschlussbezogene Betreuung des Unterrichts Deutsch als Fremdsprache (DaF) an litauischen Schulen sowie die fachliche und organisatorische Koordination und Betreuung der dort eingesetzten Programmlehrkräfte (PLK),
- Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusminister-konferenz (DSDII und DSDI),
- Planung und Durchführung von Lehrerfortbildungen zum DSD-Programm,
- Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (DAAD, Goethe-Institut),
- Beratung der litauischen Bildungsbehörden bezüglich der DSD-Prüfungen und der damit verbundenen Aspekte des Deutschunterrichts (Curriculumentwicklung, Lehrerfortbildung, Abschlüsse, Lehr- und Lernmittel u. a.),
- Durchführung von eigenem Unterricht an den zu betreuenden Schulen, auch zu Hospitationszwecken,
- Übernahme administrativer Aufgaben (Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln; Berichtswesen),
- Planung und Durchführung von Projekten im schulischen Kontext,
- Öffentlichkeitsarbeit.

Anforderungsprofil:

- 1. und 2. Staatsexamen für die Sekundarstufe II oder die Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in den Fächern Deutsch und / oder einer modernen Fremdsprache,
- umfangreiche Erfahrungen in Fremdsprachendidaktik bzw. in den Bereichen Deutsch als Fremdsprache / Zweitsprache (DaF / DaZ),
- mehrjährige funktionsstellenbezogene Erfahrungen in Deutschland und / oder im Auslandsschuldienst, die die Bewerberin / den Bewerber befähigen, das Lehrersensendeprogramm zu planen, zu organisieren und umzusetzen,
- Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben,
- umfassende Erfahrungen in der Erwachsenenbildung,
- fundierte PC-Kenntnisse,
- Verhandlungsgeschick im Umgang mit den staatlichen litauischen Stellen und Kooperationspartnern im Bildungsbereich,
- hohe interkulturelle Kompetenz,

Stellenausschreibungen

- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkräfte im Schuldienst,
- Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen.

Sofia

Bulgarien

Tätigkeitsprofil:

- abschlussbezogene Betreuung des Unterrichts Deutsch als Fremdsprache (DaF) an bulgarischen Schulen sowie die fachliche und organisatorische Koordination und Betreuung der dort eingesetzten Programmlehrkräfte (PLK),
- Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz (DSDII und DSDI),
- Planung und Durchführung von Lehrerfortbildungen zum DSD-Programm,
- Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (DAAD, Goethe-Institut),
- Beratung der bulgarischen Bildungsbehörden bezüglich der DSD-Prüfungen und der damit verbundenen Aspekte des Deutschunterrichts (Curriculumentwicklung, Lehrerfortbildung, Abschlüsse, Lehr- und Lernmittel u. a.),
- Durchführung von eigenem Unterricht an den zu betreuenden Schulen, auch zu Hospitationszwecken,
- Übernahme administrativer Aufgaben (Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln; Berichtswesen),
- Planung und Durchführung von Projekten im schulischen Kontext,
- Öffentlichkeitsarbeit.

Anforderungsprofil:

- 1. und 2. Staatsexamen für die Sekundarstufe II oder die Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in den Fächern Deutsch und / oder einer modernen Fremdsprache,
- umfangreiche Erfahrungen in Fremdsprachendidaktik bzw. in den Bereichen Deutsch als Fremdsprache / Deutsch als Zweitsprache (DaF / DaZ),
- mehrjährige funktionsstellenbezogene Erfahrungen in Deutschland und / oder im Auslandsschuldienst, die die Bewerberin / den Bewerber befähigen, das Lehrersensendeprogramm zu planen, zu organisieren und umzusetzen,
- Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben,
- umfassende Erfahrungen in der Erwachsenenbildung,
- fundierte PC-Kenntnisse,
- Verhandlungsgeschick im Umgang mit den staatlichen bulgarischen Stellen und Kooperationspartnern im Bildungsbereich,
- hohe interkulturelle Kompetenz,
- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkräfte im Schuldienst,
- Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen.

Bewerbungsschluss ist jeweils der 12. Oktober 2018.

Bewerbungsverfahren:

Wenn Sie bereits in die Bewerberdatei der Zentralstelle aufgenommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz als Fachberaterin / Fachberater der Zentralstelle schriftlich (formlos) mit, und zwar spätestens jeweils bis zum **12. Oktober 2018**.

Sollten Sie sich neu auf diese Stelle bewerben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung auf dem Dienstweg gleichfalls bis spätestens **12. Oktober 2018** an das

Bundesverwaltungsamt

- Zentralstelle für das Auslandsschulwesen -
VI R 2
50728 Köln

Die Bewerbungen (Inhalt: Bewerbungsschreiben, ausgefüllter Fragebogen, tabellarischer Lebenslauf (nur maschinengeschrieben) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend **auf dem Dienstweg** in vierfacher Fertigung (2 x für das Bundesverwaltungsamt, 1 x für das Kultusministerium, 1 x für das Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung) dem zuständigen Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung, vorzulegen.

Zusätzlich sind je eine Fertigung **ohne Einhaltung des Dienstweges** dem

- Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen -, Postfach 68 01 69, 50728 Köln bzw. Barbarastr. 1, 50735 Köln sowie dem
- Vertreter des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) im Kultusministerium Baden-Württemberg (**persönlich** an Herrn Dr. Schöberle), Thouretstraße 6, 70173 Stuttgart bzw. Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart,

aus Gründen der Vorweginformation zuzuleiten.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen. Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über die unten genannten Ansprechpartner oder über die Homepage der Zentralstelle im Internet www.auslandsschulwesen.de.

Bei Schwerbehinderung wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Besondere Hinweise:

Das Bewerberprofil soll eine zunächst sechsjährige Regeleinsatzzeit ermöglichen.

Stellenausschreibungen

Europäische Schulen

Im Rahmen des Auslandsschulwesens sind voraussichtlich 28 Stellen für Lehrkräfte mit dem Lehramt S I und S II an zehn Europäischen Schulen zu besetzen.

Die folgenden Stellen für Lehrkräfte mit dem Lehramt S I und S II sind zum **1. September 2019** besetzen:

Europäische Schulen Brüssel

- Deutsch + Fremdsprache / DaF und / oder Sport (vier Stellen)
- Deutsch + Geschichte
- Biologie + Chemie (drei Stellen)
- Kunst (zwei Stellen)

Europäische Schule Frankfurt

- Deutsch + Fremdsprache / DaF

- Europäische Schule Karlsruhe

- Latein + Deutsch oder Latein + beliebiges Fach
- Deutsch

- Europäische Schulen Luxemburg

- Mathematik + Physik oder Mathematik + beliebiges Fach (zwei Stellen)
- Philosophie + Deutsch oder Philosophie und beliebiges Fach (zwei Stellen)
- Musik + Deutsch oder Musik + beliebiges Fach (zwei Stellen)
- Biologie + Chemie

- Europäische Schule München

- Geographie + Wirtschaft oder Geographie und beliebiges Fach (zwei Stellen)
- Mathematik + Physik oder Mathematik + Informatik (zwei Stellen)
- Deutsch + Fremdsprache oder Deutsch + beliebiges Fach (zwei Stellen)

- Europäische Schule Varese

- Kunst
- Geographie + Wirtschaft

Das Schulsystem der Europäischen Schulen wird von den EU-Mitgliedsstaaten gemeinsam mit der Europäischen Kommission getragen (www.eursec.eu).

Es handelt sich um international, multikulturell und multilingual geprägte Einrichtungen, die alle über mehrere (im Einzelfall bis zu neun) Sprachsektionen verfügen.

Voraussetzung für eine Vermittlung ist eine Bewerbung für den Auslandsschuldienst auf dem Dienstweg über die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (www.auslandsschulwesen.de) sowie eine Freistellung zum 1. September 2019 der zuständigen Schulbehörde.

Bewerbungen für das Auslandsschulwesen (Antrag auf Freistellung) sind **baldmöglichst** auf dem Dienstweg (Schulleitung) einzureichen.

Lehrkräfte, die bereits in die Bewerberdatei der ZfA aufgenommen wurden, haben die Möglichkeit, direkt ihr grundsätzliches Interesse an einer Vermittlung per E-Mail (ohne Anhänge) an

Oezguer.Erduhan@km.kv.bwl.de

mitzuteilen.

Von dort erhalten Sie auch weitere schriftliche Informationen zum Auswahlverfahren sowie zu den Vermittlungs- und Arbeitsbedingungen.

Stellenausschreibungen

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde

<http://km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/Anforderungsprofil+Schulleitungen>

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Ab August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter http://lehrerfortbildung-bw.de/ffb/schulleit/fb_einf/ eingestellt.

GRUND-, WERKREAL- UND HAUPTSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

71522 Backnang, Schillerschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Böblingen

71134 Aidlingen, Sonnenbergschule, Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

75392 Deckenpfronn, Gottlob-Ernst-Schule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

89542 Herbrechtingen, Wartbergschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Heilbronn

74081 Heilbronn, Staufenbergschule, Grund- und Werkrealschule Sontheim, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage.

74336 Brackenheim, Grundschule Neipperg, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

73207 Plochingen, Burgschule, Grund- und Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 14. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung). Die Beförderungssperre beginnt (voraussichtlich) ab 1. August 2019) und beträgt zur Zeit neun Monate.

70794 Filderstadt, Grundschule Plattenhardt, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 11. September 2019. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung). Die Beförderungssperre beginnt voraussichtlich ab 1. August 2020 zu rechnen und beträgt zur Zeit neun Monate.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

70178 Stuttgart, Pragschule, Grundschule, Rektorin / Rektorin, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

70499 Stuttgart, Reisachscheule, Grundschule Weilimdorf, Konrektorin / Konrektor, A 13.

Rücknahme K.u.U. 15-16/2018, S. P 274

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71672 Marbach am Neckar, Grundschule Marbach a. N., Konrektorin / Konrektor, A 13.

Stellenausschreibungen

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

- 76351 Linkenheim-Hochstetten, Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Linkenheim, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage.
- 76307 Karlsbad, Grundschule Ittersbach, Rektorin / Rektor, A 13.
- 76646 Bruchsal, Joß-Fritz-Schule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.
- 76275 Ettlingen, Grundschule Oberweier, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage.
- 76131 Karlsruhe, Tulla-Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

- 68167 Mannheim, Erich-Kästner-Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

- 72250 Freudenstadt, Forchenkopfschule Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

- 78467 Trossingen, Rosenschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage.
- 78239 Rielasingen-Worblingen, Scheffelschule, Grundschule Rielasingen, Rektorin / Rektor, A 13.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

- 77933 Lahr, Geroldseckerschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf

- 88677 Markdorf, Grundschule Leimbach, Rektorin / Rektor, A 13.
- 88045 Friedrichshafen, Pestalozzi-Schule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.
- 88299 Leutkirch, Grundschule Friesenhofen, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2019.
- 88377 Riedhausen, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).
- 88662 Überlingen, Grundschule Nußdorf, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

- 72135 Dettenhausen, Schönbuch-Schule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2019.
- 72108 Rottenburg, Grundschule Ergenzingen, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

SCHULVERBÜNDE

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Werkreal-, Hauptschule oder Realschule bewerben.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

- 69469 Weinheim, Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Grund-, Werkreal-, Realschule und Gymnasium, Oberstudienleiterin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* des Schulverbundes der Dietrich-Bonhoeffer-Schule Weinheim und *Leiterin* / *Leiter* der Abteilung Gymnasium, A 16, ab 1. August 2019. Es können sich ausschließlich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Gymnasien bewerben.

Rücknahme K.u.U. 14/2018, S. P 233

- 69469 Weinheim, Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Grund-, Werkreal-, Realschule und Gymnasium, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, ab 1. August 2019.

Stellenausschreibungen

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Donaueschingen

78713 Schramberg, Erhard-Junghans-Schule, Gemeinschafts- und Realschule Schramberg, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

79423 Heitersheim, Johanniterschule, Grund-, Werkreal- und Realschule, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77723 Gengenbach, Werkreal- und Realschule, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage.

77876 Kappelrodeck, Schlossberg-Schule, Grund-, Werkreal- und Realschule Achertal, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 14.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Albstadt

72501 Gammertingen, Laucherttalschule, Grund-, Werkreal- und Realschule, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage. Zunächst nur Übertragung der Funktion - gegebenenfalls Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

REALSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Künzelsau

97877 Wertheim, Comenius Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

73230 Kirchheim unter Teck, Freihof-Realschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78224 Singen a. Htwl., Zeppelin-Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15, zum 1. Februar 2019. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung). Vorbehaltlich des Freiwerdens der Stelle ist darüber hinaus die Beförderungssperre von derzeit neun Monaten zu beachten.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Lörrach

79576 Weil am Rhein, Realschule Dreiländereck, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77866 Rheinau, Realschule Rheinau, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Albstadt

88512 Mengen, Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

88471 Laupheim, Friedrich-Adler-Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14.

Stellenausschreibungen

SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73033 Göppingen, Bodelschwingh-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung und körperliche und motorische Entwicklung, Rektorin / Rektor, A 15, zum 1. August 2019.

Berichtigung K.u.U. 15-16/2018, S. P 278

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt [Backnang Böblingen](#)

71063 Sindelfingen, Martinsschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 14.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76131 Karlsruhe, Lidell-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage oder A 14. Die Besoldung richtet sich nach den Schülerzahlen. Die Voraussetzungen des § 91 Abs. 1 LBesG müssen vorliegen.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

68526 Ladenburg, Erich-Kästner-Schule Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2019.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Lörrach

79618 Rheinfelden, Eichendorff-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2019.

SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN MIT INTERNAT

Regierungsbezirk Freiburg

79252 Stegen, Staatliches sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Internat (BBZ) mit dem Förderschwerpunkt Hören, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* der Abteilung Aufbaugymnasium, A 15 + Amtszulage.

Das BBZ Stegen ist ein überregionales sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Internat. Es umfasst einen Schulkindergarten, Grund-, Förder-, Werkreal- und Realschule sowie ein Aufbaugymnasium ab Klasse 7; Frühpädagogik, Sonderpädagogischer Dienst und einen Psychologischer Fachdienst. Tagesfördergruppen und Internat ergänzen die Bildungsangebote vor Ort. Ebenfalls werden an Außenstandorten Schülerinnen und Schüler inklusiv an allgemeinen Schulen unterrichtet. Am BBZ in Stegen werden Schülerinnen und Schüler mit Hörschädigungen unterrichtet, deren sonderpädagogischer Bildungsanspruch an einer allgemeinen Schule nicht erfüllt werden kann. Die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums kommen überwiegend aus Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland sowie vereinzelt aus anderen Bundesländern, teilweise auch aus der Schweiz. Vereinzelt werden auch Schülerinnen / Schüler ohne Hörschädigungen in das Aufbaugymnasium aufgenommen.

Voraussetzungen:

- Lehrbefähigung für Gymnasien mit Sek. II mit Erfahrungen in der Organisation eines Gymnasiums sowie der Durchführung des Abiturs,
- Bereitschaft zu Einarbeitung in die Didaktik und Methodik des Unterrichts für Schülerinnen / Schülern mit Hörschädigung,
- Teamfähigkeit,
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit allen Abteilungen im BBZ.

Anforderungen an die Abteilungsleitung:

- Mitarbeit im Schulleitungsteam,
- Mitarbeit in der Schulentwicklung des BBZ,
- konzeptionelle Weiterentwicklung der Abteilung,
- Durchführung der Abteilungs- und Fachkonferenzen,
- Bildungswegeberatungen, Elternberatungen,
- Beratung und Unterstützung der Lehrkräfte,
- Organisation der Abiturprüfungen,
- Kooperation mit Schülerinnen / Schülern, Eltern, Schulen in der Nachbarschaft und außerschulischen Institutionen.

79312 Emmendingen-Wasser, Esther-Weber-Schule, Staatliches sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Internat mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Direktorin als

Stellenausschreibungen

Leiterin / Direktor als *Leiter* eines SBBZ mit Internat mit mehr als 90 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

GEMEINSCHAFTSSCHULEN

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen, Sonderpädagogik oder Gymnasien bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Böblingen

71116 Gärtringen, Ludwig-Uhland-Schule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

70599 Stuttgart, Körschtalschule Stuttgart (Gemeinschaftsschule) Stuttgart-Plieningen, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Rücknahme K.u.U. 15-16/2018, S. P 280

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73479 Ellwangen (Jagst), Buchenbergschule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 15, zum 1. August 2019.

Rücknahme K.u.U. 15-16/2018, S. P 280

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71254 Ditzingen, Theodor-Heuglin-Schule Hirschlanden-Schöckingen, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 15, zum 1. August 2019.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Lörrach

79713 Bad Säckingen, Hans-Thoma-Schule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulrektor / Gemeinschaftsschulrektorin, A 14 + Amtszulage, zum 11. September 2019. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförderungssperre beginnt ab 1. August 2020 zu rechnen und beträgt zur Zeit neun Monate.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

88416 Ochsenhausen, Gemeinschaftsschule Reinstetten, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 14 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72070 Tübingen, Gemeinschaftsschule West, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters liegt der geplante Schwerpunkt der Tätigkeit in den folgenden Bereichen: verantwortliche Leitung der im Aufbau befindlichen gymnasialen Oberstufe einschließlich Vorbereitung und Durchführung der Kurswahl und Kursbildung, ggf. in Kooperation mit den umliegenden Gymnasien, Aufsicht über die Oberstufenberatung sowie verantwortliche und ordnungsgemäße Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Abiturprüfung.

Erwartet werden neben einem ausgeprägten Interesse für die ausgeschriebenen Aufgaben: große Fakultas in mindestens zwei gymnasialen Fächern, langjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des Gymnasiums, Abiturerfahrung, Teamfähigkeit, Organisations- und Kommunikationskompetenz, Eigeninitiative, Belastbarkeit sowie überdurchschnittliches Engagement, insbesondere die Bereitschaft, sich als Abteilungsleiterin / Abteilungsleiter auf wechselnde Anforderungen und Aufgabenverteilungen engagiert einzulassen.

Stellenausschreibungen

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde

<http://km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/Anforderungsprofil+Schulleitungen>

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Ab August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter http://lehrerfortbildung-bw.de/ffb/schulleit/fb_einf/ eingestellt.

Hinweis:

Stellenausschreibungen Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter:

Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter sind Mitglieder des Schulleitungsteams und unterstützen die Schulleitung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich der Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter wird auf die VwV vom 25. Mai 2005 (K.u.U. 2005, S. 84) verwiesen.

Das Anforderungsprofil beinhaltet insbesondere die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen, ein überdurchschnittliches Engagement, die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgaben einzulassen, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Innovationsbereitschaft.

Hinweis:

Stellenausschreibungen Fachberaterinnen / Fachberater:

Fachberaterinnen / Fachberater sind Teil der Schulaufsicht und unterstützen diese in ihren Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich und Anforderungsprofil wird auf die VwV vom 4. August 2006 verwiesen (K.u.U. S. 268, zuletzt geändert 11. November 2009, K.u.U. S. 223).

GYMNASIEN

Regierungsbezirk Stuttgart

71706 Markgröningen, Helene-Lange-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines Aufbaugymnasiums, A 15 + Amtszulage.

71065 Sindelfingen, Goldberg-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

71554 Weissach im Tal, Gymnasium Weissach im Tal, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

73760 Ostfildern, Otto-Hahn-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortungsvollen Mitarbeit im Schulleitungsteam gehören zu den Aufgabenschwerpunkten die Initiierung und nachhaltige Umsetzung einer datenorientierten Qualitätsentwicklung an der Schule: Analyse, Interpretation von Ergebnissen und Koordination abgeleiteter Maßnahmen im Bereich der Unterrichtsentwicklung, verantwortliche Mitwirkung bei schulorganisatorischen und administrativen Verwaltungsaufgaben. Wünschenswert sind Vorkenntnisse im Umgang mit den gängigen Schulverwaltungsprogrammen.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs.

Regierungsbezirk Karlsruhe

75172 Pforzheim, Theodor-Heuss-Gymnasium, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, ab 1. Dezember 2018.

76532 Baden-Baden, Richard-Wagner-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schullei-

Stellenausschreibungen

tionsteam, die Koordination der schulinternen Qualitätsentwicklung und Evaluation, die Entwicklung eines Mittelstufenkonzepts, die pädagogische Betreuung der Klassen 9 und 10, die Leitung des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften, die Organisation der Fahrtenwoche, die Leitung und Weiterentwicklung des Medienbereichs (keine Netzwerkbetreuung), die Öffentlichkeitsarbeit der Schule und die Koordination von schulischen Fortbildungen zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in einem der Fächer Geschichte, Gemeinschaftskunde, Geographie oder Wirtschaft und in einem weiteren Fach, mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, hohe Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, eine hohe Integrationsfähigkeit, überdurchschnittliches Engagement und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft, wechselnde Aufgabenfelder zu übernehmen. Medienkompetenz einschließlich des sicheren Umgangs mit digitalen Medien ist wünschenswert.

Zuständiger Referent: Herr StD Rainer Hennl
E-Mail: Rainer.Hennl@rpk.bwl.de

72270 Baiersbronn, Richard-von-Weizsäcker-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen Schulentwicklung und Qualitätssicherung sowie Leitung und Koordination der Fachbereiche Sprachen, Gesellschaftswissenschaften und Naturwissenschaften zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in Deutsch oder Englisch oder Mathematik sowie in einem weiteren Fach, vorzugsweise aus dem gesellschaftswissenschaftlichen oder naturwissenschaftlichen Bereich, eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Erfahrung im Bereich der Schulentwicklung und Qualitätssicherung, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit und Kommunikationsfähigkeit.

Zuständiger Referent: Herr StD Dr. Matthias Thies
E-Mail: matthias.thies@rpk.bwl.de

74722 Buchen, Burghardt-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen der Schul- und Unter-

richtsentwicklung, die verantwortliche Mitarbeit im Bereich der Oberstufenberatung und in der Koordination der Referendarbetreuung sowie die Leitung und Koordination des Fachbereichs Fremdsprachen zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas im Fach Englisch sowie in einem weiteren Fach, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Erfahrungen in den Bereichen Schulentwicklung und Qualitätssicherung sowie in der Oberstufenberatung sind wünschenswert.

76448 Durmersheim, Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen, administrativen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die Unterstützung der Schulleitung im Bereich der konzeptionellen Gestaltung des Unterrichts in der Mittel- und Oberstufe und weiterer Felder der inneren Schulentwicklung sowie die Leitung und Koordination des Fachbereichs Deutsch und weiterer Fachbereiche zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in Deutsch und in einem weiteren nicht-sprachlichen Fach, überdurchschnittliche Einsatzfreude und Belastbarkeit, zeitliche Flexibilität sowie eine hohe Kommunikations- und Organisationsfähigkeit. Die Bereitschaft, wechselnde Aufgabenfelder zu betreuen wird ebenso vorausgesetzt wie Teamfähigkeit und Teamleitungskompetenz sowie eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs.

Zuständiger Referent: Herr StD Rainer Hennl
E-Mail: Rainer.Hennl@rpk.bwl.de

69120 Heidelberg, Bunsen-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemein pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie die Leitung und Koordination der Fachbereiche Französisch, Englisch, Latein und Sport sowie die inhaltliche und konzeptionelle Weiterentwicklung des Methoden- und Sozialcurriculums, die Koordination der Austausch sowie die Weiterentwicklung der pädagogischen Konzepte für die Eingangsklassen zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in Französisch sowie in einem weiteren Fach, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Erfahrungen im bilingualen Französischunterricht sind von Vorteil. Darüber hinaus wird

Stellenausschreibungen

ein überdurchschnittliches Engagement, eine hohe Belastbarkeit und eine ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit erwartet.

76307 Karlsbad, Gymnasium Karlsbad, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam gehören unter anderem die Zuständigkeit für eine gymnasiale Schulstufe im Rahmen des Geschäftsverteilungsplanes, die Leitung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Abteilung sowie - im Rahmen der Aufgaben im Schulleitungsteam - die Zuständigkeit für Sicherheitsfragen zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in Mathematik und einer Naturwissenschaft oder die große Fakultas in zwei Naturwissenschaften, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit und Kommunikationsfähigkeit sowie die Bereitschaft, wechselnde Aufgabenfelder eigenverantwortlich zu übernehmen. Erfahrungen im Bereich der Schulverwaltung, der Fachbetreuung sowie der sichere Umgang mit elektronischen Medien sind wünschenswert.

Zuständiger Referent: Herr StD Rainer Hennl
E-Mail: Rainer.Hennl@rpk.bwl.de

76133 Karlsruhe, Bismarck-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die Unterstützung der Schulleitung in administrativen und organisatorischen Aufgaben und die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen Schulentwicklung, Hochbegabtenzug und Qualitätssicherung sowie Koordination und Entwicklung des Fachbereichs Naturwissenschaften (insbesondere von NwT) zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas im Fach Physik sowie in einer weiteren Naturwissenschaft, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Erfahrungen im Bereich der Schulentwicklung und Qualitätssicherung, unterrichtliche und organisatorische Erfahrungen im Fach Naturwissenschaft und Technik (NwT), Erfahrungen im Unterricht mit Hochbegabten, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit und hohe Kommunikationsfähigkeit.

Zuständige Referentin: Frau RSD'in Dr. Petra Zachmann, E-Mail: Petra.Zachmann@rpk.bwl.de

76135 Karlsruhe, Lessing-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam gehören unter anderem die Leitung und Koordination der Fachbereiche Deutsch und Gesellschaftswissenschaften, die Weiterentwicklung der Schule (inklusive Evaluation), die Öffentlichkeitsarbeit sowie die Betreuung und Koordination der Unterstufe zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in Deutsch sowie in Geschichte oder Gemeinschaftskunde, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Erfahrungen im Bereich der Schulentwicklung und Qualitätssicherung, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit und hohe Kommunikationsfähigkeit.

Zuständige Referentin: Frau RSD'in Dr. Petra Zachmann, E-Mail: Petra.Zachmann@rpk.bwl.de

76199 Karlsruhe, Max-Planck-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören zu den Aufgabenschwerpunkten unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die pädagogische Betreuung der Unterstufe, die Organisation und konzeptionelle Weiterentwicklung der Mittags- und Nachmittagsbetreuung, die Leitung und Koordination des Medienbereichs, die Mitarbeit beim Stunden- und Vertretungsplan sowie die Leitung und Koordination von Fächern aus dem MINT-Bereich.

Erwartet werden die große Fakultas in mindestens einem der Fächer Mathematik, Biologie, Chemie, Physik oder Informatik und in einem weiteren Fach, eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, hohe Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, überdurchschnittliches Engagement und die Bereitschaft, wechselnde Aufgabenfelder zu übernehmen.

Zuständige Referentin: Frau RSD'in Dr. Petra Zachmann, E-Mail: Petra.Zachmann@rpk.bwl.de

75203 Königsbach-Stein, Lise-Meitner-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben A 15, zum 1. Februar 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam mit Stufenverantwortung, die konzeptionelle

Stellenausschreibungen

Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen der Schulentwicklung und Qualitätssicherung und die Koordination des Fachbereichs Deutsch und moderne Fremdsprachen zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in Deutsch oder Englisch sowie in einem weiteren Fach, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, mehrjährige Erfahrung im Bereich der Schulentwicklung, der Qualitätssicherung, des Projektmanagements sowie in der Moderation von Arbeitsgruppen, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit und Kommunikationsfähigkeit und die Bereitschaft, wechselnde Aufgabengebiete zu übernehmen.

Zuständiger Referent: Herr RSD Manfred Reuter
E-Mail: manfred.reuter@rpk.bwl.de

76437 Rastatt, Ludwig-Wilhelm-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die Leitung und Koordination der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fachbereiche, die konzeptionelle und organisatorische Unterstützung der Schulleitung bei der inneren Schulentwicklung und der Unterrichtsentwicklung sowie die Unterstützung der Schulleitung in der Schulorganisation (LAV, Untis, Statistiken) zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in Mathematik und in einer Naturwissenschaft, bevorzugt Physik, mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Belastbarkeit und Kommunikationsfähigkeit, Organisationskompetenz, Teamleitungskompetenz, Eigeninitiative und die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgabenverteilungen je nach den Erfordernissen der Schulsituation engagiert einzulassen. Kenntnisse im Umgang mit den der Schulverwaltung zugrundeliegenden Anwendungen sind wünschenswert.

Zuständiger Referent: Herr StD Rainer Hennl
E-Mail: Rainer.Hennl@rpk.bwl.de

74889 Sinsheim, Wilhelmi-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören die verantwortungsvolle Mitarbeit im Schulleitungsteam, die konzeptionelle Mitwirkung an der inneren Schulentwicklung und Qualitätsentwicklung, die Leitung und Koordination des mathematischen und naturwissenschaftlichen Fachbereichs, die verantwortliche Mitarbeit bzw. Entwicklung und Betreuung von E-Learning-Konzepten und eines medienpädagogischen Konzeptes sowie die

Betreuung der Homepage zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in Mathematik oder Naturwissenschaften sowie in einem weiteren Fach, eine langjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Teamfähigkeit, Fähigkeit zur Menschenführung, Eigeninitiative, Organisationskompetenz und eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit.

Regierungsbezirk Freiburg

79111 Freiburg, Kepler-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

78549 Spaichingen, Gymnasium Spaichingen, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam soll die Tätigkeit folgende Bereiche umfassen: Organisation der Fachabteilung moderne Fremdsprachen, Koordination des bilingualen Zuges mit dem Schwerpunkt Internationales Abitur, Kooperation mit anderen Schulen (z. B. Übergang von der Grundschule), Intensivierung der Erziehungspartnerschaft und Koordination des Fortbildungsmanagements.

Erwartungen: in einer modernen Fremdsprache mehrjährige Unterrichts- und Abiturerfahrung.

Regierungsbezirk Tübingen

72336 Balingen, Gymnasium Balingen, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Verantwortliche und proaktive Mitarbeit im Schulleitungsteam bei der konzeptionellen Begleitung der Weiterentwicklung des Profils der Schule, Übernahme von organisatorischen und administrativen Aufgaben. Schwerpunkt: Schulisches Miteinander unter besonderer Berücksichtigung der Themen Ganztagesangebote und Koordination folgender Aufgabengebiete: Schulveranstaltungen, AGs, Elternarbeit und „gesunde Schule / Prävention“.

Erwartet werden überdurchschnittliche Einsatzfreude, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Führungskompetenz, Organisationskompetenz und die Bereitschaft sich als Abteilungsleiterin / Abteilungsleiter auf wechselnde Anforderungen und Aufgabenverteilungen einzulassen.

BERUFLICHE SCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

73312 Geislingen, Emil-von-Behring-Schule, Hauswirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schüler, A 15 + Amtszulage, zum 29. August 2019.

89518 Heidenheim, Technische Schule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schüler, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2019.

Regierungsbezirk Karlsruhe

76135 Karlsruhe, Carl-Engler-Schule, Gewerbliche Schule, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16.

74722 Buchen, Zentralgewerbeschule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Fachabteilungen Holztechnik, Körperpflege, Ernährung und die Schularten im Übergangsbereich, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die aktive Mitarbeit am Qualitätsentwicklungskonzept der Schule sowie die abteilungsbezogene Verantwortung für organisatorische und unterrichtsbezogene Qualitätsmaßnahmen. Des Weiteren gehört zum Tätigkeitsbereich die intensive Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern, insbesondere den dualen Ausbildungsbetrieben, Kammern und kommunalen Funktionsträgern. Vorausgesetzt werden gute Organisations- und Kommunikationsfähigkeit sowie der anwendungssichere Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln in Verwaltung und Unterricht.

Erwartet werden ein hohes Maß an Engagement, hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und die Bereitschaft, Führungsverantwortung zu übernehmen. Leitungserfahrungen in der Führung einer Fachabteilung oder einer Fachgruppe im Rahmen der Unterrichtsentwicklung sowie Qualifikationen und Kenntnisse im Bereich Qualitätsmanagement an Schulen sind von Vorteil.

74722 Buchen, Zentralgewerbeschule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für das Technische Gymnasium, das einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife Technik und das Technische Berufskolleg, A 15, zum 1. August 2019.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters sind mit der Funktion die Weiterentwicklung von schulischen und unterrichtsbezogenen Qualitätsentwicklungsmaßnahmen und des pädagogischen Konzeptes im eigenen Verantwortungsbereich verbunden. Hierzu gehört auch die intensive Zusammenarbeit mit den außerschulischen Partnern, insbesondere den Zubringerschulen, Hochschulen und Universitäten sowie den kommunalen Funktionsträgern. Des Weiteren umfasst das Aufgabenprofil die Mitarbeit an fächerübergreifenden Unterrichtskonzepten im Bereich der neuen Medien sowie Tätigkeiten als Fortbildungsbeauftragte / Fortbildungsbeauftragter. Vorausgesetzt werden fundierte Unterrichtserfahrung in mehreren der genannten Schularten, der anwendungssichere Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln in Verwaltung und Unterricht und gute Organisations- sowie Kommunikationsfähigkeit.

Erwartet werden ein hohes Maß an Engagement, hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und die Bereitschaft, Führungsverantwortung zu übernehmen. Kenntnisse in den Bereichen Einsatz von neuen Medien im Unterricht und Fortbildungsplanung sind von Vorteil.

76131 Karlsruhe, Friedrich-List-Schule, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung kaufmännische Berufsschule, A 15. Die Funktion wird zum 11. September 2019 übertragen, die Stelle wird zum 1. August 2020 frei.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die konzeptionelle Weiterentwicklung der Berufsschule, die aktive Mitarbeit bei der Schul- und Teamentwicklung, bezogen auf die Abteilung und die gesamte Schule. Ein weiterer Tätigkeitsbereich ist die abteilungsbezogene Weiterentwicklung und Umsetzung neuer Unterrichtskonzepte, insbesondere in Bezug auf die individuelle Förderung und die Einführung digitaler Lernlandschaften.

Erwartet werden überdurchschnittliches Engagement und Belastbarkeit, mehrjährige abteilungsbezogene Unterrichtserfahrung im Bereich der kaufmännischen Berufsschule sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Innovationskraft. Des Weiteren werden Personalführungskompetenz sowie Kommunikations-, Team- und Organisationsfähigkeit erwartet. Die Bereitschaft zur kooperativen und abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit im Schulleitungsteam und mit dem Kollegium sowie die Übernahme von Führungsverantwortung werden vorausgesetzt.

72202 Nagold, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung kaufmännische Berufsschule, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehört

Stellenausschreibungen

zum Aufgabengebiet die Kooperation mit den Ausbildungsbetrieben und den Kammern, die abteilungsübergreifende Zusammenarbeit im Schulleitungsteam, die Mitarbeit bei der schulischen Unterrichts- und Qualitätsentwicklung und die Mitwirkung bei der Deputatsplanung.

Erwartet werden ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative, Organisations- und Kooperationsfähigkeit, die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen sowie der anwendungssichere Umgang mit den gängigen Office-Programmen. Erfahrungen mit der Organisation von Abläufen einer Abteilung sowie langjährige Unterrichtserfahrung in der kaufmännischen Berufsschule sind wünschenswert. Bereitschaft zur umfassenden Einarbeitung, Flexibilität und Teamfähigkeit werden vorausgesetzt.

Regierungsbezirk Freiburg

78727 Oberndorf am Neckar, Berufliche Schule Oberndorf-Sulz, Gewerbliche, Kaufmännische, Hauswirtschaftliche Schule, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen / Schülern, A 16.

79539 Lörrach, Gewerbeschule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Tübingen

88400 Biberach, Matthias-Erzberger-Schule, Haus- und Landwirtschaftliche Schule, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, zum 1. August 2019.

88212 Ravensburg, Humpis-Schule, Kaufmännische Schule, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, zum 1. August 2019.

72764 Reutlingen, Kerschensteinerschule, Gewerbliche Schule II, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, zum 1. August 2019.

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

(erneute Ausschreibung)

Diakonie Stetten Theodor-Dierlamm-Schule Kernen

Wir sind Zukunftsgestalter. Was möchten Sie sein? Machen auch Sie den Beruf zur Berufung und werden Sie Teil der Theodor-Dierlamm-Schule in Kernen als

Schulleitung.

Was die Diakonie für Sie tun:

Die Diakonie gibt Ihnen den Spielraum, gemeinsam mit dem Leitungsteam, den Lehrkräften und Mitarbeitenden neue Angebote zu entwickeln, die Schule noch lebendiger zu machen und dabei den Inklusionsgedanken in den Mittelpunkt zu stellen. Neben einer abwechslungsreichen Tätigkeit in und mit einem engagierten und kompetenten Team können Sie alle Vorteile nutzen, die die Diakonie Stetten ihren Mitarbeitenden bietet (kostenloses Mineralwasser, Job-Ticket, Business-Bike, arbeitgeberfinanzierte Altersversorgung u. v. m.). Eine umfangreiche und kompetente Einarbeitung und regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sind selbstverständlich. Sie profitieren von familienfreundlichen Arbeitszeiten mit Orientierung an den Ferienzeiten in Baden-Württemberg.

Was Sie Gutes tun:

- Sie leiten die Schule mit derzeit rund 145 Schülerinnen und Schülern und 9 Kindern im Schulkindergarten, entwickeln Angebote weiter und sorgen dafür, dass die Schule für die Zukunft gut gerüstet ist,
- Sie ermöglichen in den Angeboten ein Miteinander von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderung,
- Sie führen die Mitarbeitenden auf Grundlage des DS-Führungsmodells und schaffen eine Atmosphäre, in der es sich gut und engagiert arbeiten lässt,
- Sie engagieren sich in verschiedenen Gremien der Schullandschaft, sind immer auf dem neuesten Stand der Entwicklung und setzen Veränderungen gewinnbringend um,
- Sie achten auf einen nachhaltigen, schonenden Einsatz von Ressourcen und darauf, die Mittel an den richtigen Stellen einzusetzen,
- damit Sie sich voll auf die pädagogische und strategische Arbeit als Schulleitung konzentrieren können, unterstützt Sie eine Assistenz der Schulleitung in allen administrativen Tätigkeiten.

Was Sie dafür mitbringen:

- Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes Studium für das Lehramt an Sonderschulen im Bereich Geistig- oder Körperbehindertenpädagogik (inklusive 1. und 2. Staatsprüfung),
- um die Schule noch lebendiger zu machen haben Sie Freude an Innovationen und Weiterentwicklungen sowie Offenheit für neue Ansätze und Entwicklungen,

Stellenausschreibungen

- für den gegenseitigen Austausch mit den internen und externen Kunden bringen Sie hohe Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz, Kooperationsfähigkeit sowie Organisationsgeschick mit,
- erwartet wird, dass das christliche Selbstverständnis die Grundlage Ihres Handelns bildet. Die Zugehörigkeit einer christlichen Kirche ist wünschenswert, aber keine Einstellungsvoraussetzung.

Rund 4.000 Kolleginnen und Kollegen erbringen bei der Diakonie Stetten professionelle soziale Dienstleistungen. Als einer der größten sozialen Träger in der Metropolregion Stuttgart bietet die Diakonie zahlreiche attraktive Berufsperspektiven und sucht Persönlichkeiten, die genauso facettenreich sind, wie die Menschen, für die die Einrichtung Tag für Tag arbeitet.

Einstiegszeitpunkt:	1. September 2019
Arbeitsort:	Kernen-Stetten
Befristung:	unbefristet
Arbeitsumfang:	100 Prozent
Tarifvertrag:	LBesG

Sind Sie begeistert? Dann freut sich die Diakonie auf Ihre Bewerbung.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Thomas Illigmann, Geschäftsbereichsleiter, unter Telefon 07151/940-3135 gerne mit Rat und Tat zur Verfügung.

Bitte **baldmöglichst** an

Diakonie Stetten e.V.
Schlossberg 2
71394 Kernen-Stetten

Stiftung Katholische Freie Schule der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Die Stiftung Katholische Freie Schule ist der Dachverband der Katholischen Schulen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. In über 90 Schulen in unterschiedlicher Trägerschaft werden mehr als 24.000 Kinder und Jugendliche unterrichtet. Grundlagen der Bildungs- und Erziehungsarbeit sind das biblisch-christliche Menschenbild und die Glaubenstradition der Katholischen Kirche.

Für die Katholischen Freien Schulen im Bereich der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist der „Marchtaler Plan“ die verbindliche pädagogische Rahmenkonzeption. Mit seinen Strukturelementen Morgenkreis, Vernetzter Unterricht, Freie Stillarbeit / Freie Studien und Fachunterricht nimmt er die Anforderungen der Zeit auf und ermöglicht eine zeitgemäße Pädagogik im Deutehorizont des Evangeliums.

Voraussetzungen für die Mitarbeit an diesen Schulen sind:

- Bejahung der Aufgaben und Ziele katholischer Schulen und die Bereitschaft, diese tatkräftig zu unterstützen,
- Bereitschaft zum Engagement in der Ausgestaltung und Fortentwicklung des „Marchtaler Plans“,

- Lehrbefähigung für die jeweiligen Schularten.

Die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche wird vorausgesetzt.

Bei der Stiftung Katholische Freie Schule der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist folgende Stelle auf **Schulleitungsebene** zu besetzen:

Sozialwissenschaftliches Gymnasium der Bodenseeschule St. Martin in Friedrichshafen

Am sozialwissenschaftlichen Gymnasium der Bodenseeschule St. Martin in Friedrichshafen, Grund- und Hauptschule mit Werkrealstufe und angeschlossenen sozialwissenschaftlichen Gymnasium ist folgende Stelle zu besetzen:

Schulleiterin / Schulleiter des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums (L 15).

Auf dem Areal der Bodenseeschule St. Martin besteht seit dem Schuljahr 2014/15 das Katholische Freie Berufliche Gymnasium der sozial- und gesundheitswissenschaftlichen Richtung mit Profil Soziales.

Insgesamt werden ca. 150 Schülerinnen / Schüler von einem circa 20-köpfigen Kollegium unterrichtet. Der Marchtaler Plan und das Dialogische Lernen bilden das Fundament für das innovative Konzept.

Diese Schule ist ein Gemeinschaftsprojekt von drei Partnern: St. Elisabeth Mädchen- und Jungenrealschule (Sießener Schulen gGmbH), Stiftung Liebenau und Bodenseeschule St. Martin.

Träger ist die Bodenseeschule St. Martin Schulstiftung Friedrichshafen.

Interessenten können sich gerne telefonisch bei der Schule erkundigen oder sich auf der Homepage der Schule informieren im Internet unter www.bodenseeschule-st-martin.de.

Die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche wird grundsätzlich vorausgesetzt.

Vergütung / Beurlaubung / Sonstiges

Anstellungsträger für alle Stellen ist die Stiftung Katholische Freie Schule der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Angestellte werden auf der Grundlage der im kirchlichen Dienst geltenden Vorschriften angestellt und vergütet. Bewerberinnen / Bewerber, die Beamte des Landes Baden-Württemberg sind, werden aus dem Landesdienst in den Privatschuldienst unter Anrechnung der Beurlaubungszeit auf das Besoldungsdienstalter und die ruhegehaltfähige Dienstzeit beurlaubt. Die Besoldung erfolgt auf der Grundlage der Dienstordnung der Stiftung und der hierzu ergangenen Besoldungsordnung „L“; diese orientiert sich an der Besoldungsordnung „A“ des Landesbesoldungsgesetzes (LBesGBW).

Die einschlägigen Vorschriften des SGB IX werden im Einstellungsverfahren berücksichtigt.

Stellenausschreibungen

Nähere Informationen über die Stiftung Katholische Freie Schule der Diözese Rottenburg-Stuttgart erhalten Sie unter www.schulstiftung.de.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **30. Oktober 2018** mit den üblichen Unterlagen an die

**Stiftung Katholische Freie Schule
der Diözese Rottenburg-Stuttgart**
Bischöfliches Stiftungsschulamt
Frau Dagmar Thoma
Schulberaterin im Auftrag des
Bischöflichen Stiftungsschulamtes
Bischof-von-Keppeler-Straße 5, 72108 Rottenburg

Telefon mobil: 0160/8406414
E-Mail: DThoma@stiftungsschulamt.drs.de

Elly Heuss-Knapp Schule Feldberg

Die Elly Heuss-Knapp Schule ist ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum für Schüler in längerer Krankenhausbehandlung (SBBZ Silk) angegliedert an das Interdisziplinäre Therapiezentrum (ITZ) für Mutter-Kindkuren Caritas-Haus Feldberg, einer Fachklinik zur Behandlung chronisch kranker Kinder und Jugendlicher mit den Schwerpunktindikationen Aufmerksamkeitsdefizit- / Hyperaktivitätsstörung, Adipositas, Asthma bronchiale und Neurodermitis (60 Betten) sowie eine vom Müttergenesungswerk anerkannte Klinik für Mutter-Kind-Rehabilitation (194 Betten).

Die staatlich genehmigte Klinikschule sucht zum 1. September 2019 eine / einen

**Sonderschul-
oder Grundschul- / Sekundarstufenschullehrerin
Sonderschul-
oder Grundschul- / Sekundarstufenschullehrer**
(Voraussetzung 2. Staatsexamen).

Die Stelle ist als Vollzeitstelle ausgeschrieben und zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren mit anschließender möglicher Weiteranstellung.

Die Elly Heuss-Knapp Schule liegt unterhalb des Gipfels des Feldbergs und ist die höchstgelegene Schule Deutschlands. Obwohl inmitten der wunderschönen Natur des Südschwarzwald gelegen, ist die Schule auch von Freiburg aus gut erreichbar (Fahrgemeinschaften innerhalb des Kollegiums vorhanden).

Die Elly Heuss-Knapp Schule unterrichtet Schülerinnen / Schüler aller Schulformen und Altersstufen mit Unterrichtsinhalten ihrer Heimatschule und bietet individuell abgestimmte Förderung insbesondere für die jungen AD(H)S-Patienten.

Gesucht wird eine Pädagogin / ein Pädagoge, die / der mit unterschiedlichsten Schülerinnen / Schüler Unterrichtsinhalte der Heimatschule bearbeiten und angemessene Fördermaßnahmen auswählen kann sowie ein hohes Maß an Flexibilität (betreffend Schulart, Klassenstufe, Fächer) und Kooperationsbereitschaft mitbringt.

Die Vergütung erfolgt nach TV-L Lehrer bzw. der Beamtensbesoldung in Baden-Württemberg. Ein eigenes Fahrzeug ist Voraussetzung, da die Schule mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht rechtzeitig zu Arbeitsbeginn erreichbar ist.

Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Fischer (Klinikschulleiter) gerne unter E-Mail: f.fischer@caritas-haus-feldberg.de zur Verfügung.

Falls Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung **baldmöglichst** mit den üblichen Unterlagen an

ITZ Caritas-Haus Feldberg gGmbH
Personalbüro: Frau Melanie Waldvogel
Passhöhe 5, 79868 Feldberg

E-Mail: m.waldvogel@caritas-haus-feldberg.de

Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg Evangelisches Firstwald-Gymnasium Kusterdingen

Die Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg sucht für das Evangelische Firstwald-Gymnasium in Kusterdingen zum **Schuljahresbeginn 2019/2020** eine / einen

Schulleiterin / Schulleiter.

Das Evangelische Firstwald-Gymnasium Kusterdingen ist eine Schule der Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Es wurde seit 2011 als Außenstelle des Evangelischen Firstwald-Gymnasiums in Mössingen gegründet und wird ab dem Schuljahr 2019/2020 selbständig.

Das Evangelische Firstwald-Gymnasium Kusterdingen wird als zweizügiges G8-Ganztages-Gymnasium mit zwei Profilen geführt - einem naturwissenschaftlichen mit dem Fach NWT (Naturwissenschaft und Technik) und einem sprachlichen mit Spanisch ab Klasse 8. Angehängt ist ein Aufbauzug für Realschulabsolventinnen und -absolventen Klasse 11 - 13.

Zu den Besonderheiten zählt das Theater-Pädagogische Lernen und die Möglichkeit ab Klasse 9 parallel zum Unterricht eine Ausbildung bei der Unternehmensgruppe Heinrich Schmid zu beginnen, welche mit dem Gesellenbrief ihren Abschluss findet. Zahlreiche Arbeitsgemeinschaften gehören zum vielfältigen Angebot der Schule.

Das evangelische Profil prägt das Schulleben in besonderer Weise. Schultag und Schuljahr werden getragen von christlichen Impulsen. In der Schulgemeinde werden im täglichen Leben eine ermutigende und wertschätzende Grundhaltung gelebt und der Gemeinschaftsgedanke gefördert. Im Lebensraum Schule mit seinen Begegnungsmöglichkeiten sind der Unterricht, Erziehung und Lernleistung miteinander verknüpft.

Stellenausschreibungen

Zur Zeit besuchen rund 400 Schülerinnen und Schüler die Schule.

Sie erwartet ein stark motiviertes und hoch engagiertes Kollegium sowie eine interessante Schule mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten. Die Lehrfächer sind nicht festgelegt.

Für diesen neuen Schulstandort wird eine engagierte und qualifizierte Führungspersönlichkeit gesucht, die bereit ist pädagogisch innovativ zu wirken und sich überdurchschnittlich zu engagieren.

Erwartet werden Leitungsqualifikation und -erfahrung, Durchsetzungsvermögen, konzeptionelle Fähigkeiten, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und fachliche Kompetenzen in pädagogischen, sozialen und wirtschaftlichen Fragen, ebenso wie die aktive Unterstützung des evangelischen Profils. Dabei ist die Bereitschaft zu einer hohen Identifikation mit der Schule wichtig.

Der Wohnsitz sollte in der Region genommen werden.

Vorausgesetzt werden die schul- und laufbahnrechtlichen Qualifikationen für die Schulleitungsstelle sowie die Mitgliedschaft in der Evangelischen Kirche. Die Stelle ist nach A 16 LBO bewertet. Landesbeamte können in den Privatschuldienst beurlaubt werden. Die Anstellung erfolgt im Angestelltenverhältnis unter beamtenähnlichen Bedingungen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **30. November 2018** an die

**Schulstiftung
der Evangelischen Landeskirche in Württemberg**
Heilbronner Straße 180, 70191 Stuttgart

Für Auskünfte steht Ihnen Kirchenrätin Ursula Kannenberg, Telefon 0711/672354-212 zur Verfügung.

www.schulstiftung.info
www.firstwald.de

VERSCHIEDENE

Evangelischer Oberkirchenrat Stuttgart

Die Stelle der / des

Schuldekanin / Schuldekans

für den Kirchenbezirk Göppingen ist zum **1. August 2019** mit einem auf 50 % eingeschränkten Dienstauftrag zu besetzen. Die Stelle ist nach P 4 bzw. nach Besoldungsgruppe A 15 Landesbesoldungsordnung eingestuft. Anspruch auf eine Dienstwohnung besteht nicht.

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den oben genannten Kirchenbezirk, in dem an 71 Schulen mehr als 170 staatliche und kirchliche Lehrkräfte Evangelische Religionslehre erteilen. Als Mitarbeitende unterstützen eine Sekretärin (50 %) und eine Studienleiterin (50 %) die Schuldekanin / den Schuldekan.

In den Bereich der Bildungsaufgaben in Gemeinden und Bezirken gehören in Absprache mit dem Dekan je nach den Gegebenheiten des Kirchenbezirks die Felder Kindertagesstätten, Konfirmandenarbeit, Kinder- und Jugendarbeit oder Familien- und Erwachsenenbildung. Zum Profil der Stelle gehört die Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamt Göppingen, den Staatlichen Seminaren für Didaktik und Lehrerbildung Schwäbisch Gmünd (Grundschule sowie Haupt-, Werkreal, Realschule und Pädagogisches Fachseminar) und Nürtingen (Grundschule) sowie mit den katholischen Schuldekanatämtern. Dienstszitz ist Göppingen.

Erwartungen:

- gesucht wird eine teamfähige Persönlichkeit, die gerne Kooperationen von Schule und Gemeinde sowie aktuelle Entwicklungen in Schule, Gemeinde und Kirchenbezirk aktiv mitgestaltet,
- vorausgesetzt werden fundierte religionspädagogische und theologische Kompetenzen, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten, außerdem qualifizierte Unterrichtserfahrungen und circa 10 Jahre Berufspraxis sowie Personalführungs-, Organisations- und Verwaltungskompetenzen.

Auskunft erteilt Ihnen Frau Kirchenrätin Carmen Rivuzumwami, Telefon 0711/2149-299, E-Mail: carmen.rivuzumwami@elk-wue.de sowie Herr Dekan Rolf Ulmer als Vorsitzender des Besetzungsgremiums, Telefon 07161/96367-11, E-Mail: Rolf-Martin.Ulmer@elkw.de.

Die Stelle der / des

Schuldekanin / Schuldekans

für den Kirchenbezirk Ravensburg ist zum **1. August 2019** zu besetzen. Die Stelle ist nach P 4 bzw. nach Besoldungsgruppe A 15 Landesbesoldungsordnung eingestuft. Anspruch auf eine Dienstwohnung besteht nicht.

Stellenausschreibungen

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den Kirchenbezirk Ravensburg, in dem an derzeit 210 Schulen über 260 staatliche und kirchliche Lehrkräfte Evangelische Religionslehre erteilen. Als Mitarbeitende unterstützen eine Sekretärin (50 %) und ein Studienleiter (50 %) die Schuldekanin / den Schuldekan.

In den Bereich der Bildungsaufgaben in den Gemeinden und Distrikten des Kirchenbezirks Ravensburg gehören in Absprache mit Dekan und Codekan die Felder Kindertagesstätten, Konfirmandenarbeit, Kinder- und Jugendarbeit sowie Familien- und Erwachsenenbildung.

Der Kirchenbezirk Ravensburg ist durch die sowohl ländliche als auch urbane Diasporasituation geprägt. Eine gute Zusammenarbeit mit dem Kirchenbezirk Biberach wird erwartet v.a. mit Blick auf die Aufgabenbereiche „Haslachmühlekurs“, Kindergartenfachberatung, Evangelische Erwachsenenbildung in Oberschwaben und „Bildungsforum in Oberschwaben“.

Zum Profil der Stelle gehört die Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Weingarten, dem staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung Weingarten (GWHRs), dem Staatlichen Schulamt Biberach sowie den katholischen Schuldekanatämtern. Dienstsitz ist Ravensburg.

Erwartungen:

- gesucht wird eine Persönlichkeit, die in besonderer Weise befähigt ist, die Kooperation von Schule und Gemeinde und die künftigen Entwicklungen in Schule, Gemeinde und Kirchenbezirk aktiv mitzugestalten.
- die vielseitigen Aufgaben erfordern fundierte religionspädagogische und theologische Kompetenz, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten sowie Personalführungs-, Organisations- und Verwaltungskompetenzen. Eine qualifizierte Unterrichtserfahrung wird vorausgesetzt.

Auskunft erteilt Ihnen Frau Kirchenrätin Carmen Rivuzumwami, Telefon 0711/2149-299, E-Mail: carmen.rivuzumwami@elk-wue.de sowie Herr Dekan Dr. Friedrich Langsam als Vorsitzender des Besetzungsgremiums, Telefon 0751/22471, E-Mail: friedrich.langsam@elkw.de.

Für die oben genannten Stellenausschreibungen gilt:

Der Dienstauftrag des Schuldekans bzw. der Schuldekanin ist beschrieben im Recht der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (Dienstanweisung für Schuldekane, RS 786).

Schuldekaninnen / Schuldekane tragen die Verantwortung für die religionspädagogische Bildungsarbeit in Schule, Kirchengemeinde und Kirchenbezirk.

Zu ihren zentralen Aufgaben gehören:

- Visitation,
- Aufsicht über den Evangelischen Religionsunterricht,
- Aufsicht über staatliche und kirchliche Lehrkräfte, Begleitung, Beratung von Lehrkräften,

- Beurteilung von kirchlichen und staatlichen Lehrkräften,
- Mitwirkung in der Vikarsausbildung, religionspädagogische Begleitung, Beratung und Prüfung,
- Fortbildung und Qualifizierung von Lehrkräften,
- Gewährleistung der Unterrichtsversorgung in Zusammenarbeit mit Schulleitungen und Schulverwaltung,
- Mitwirkung bei religionspädagogischen Prüfungen.

Im Zuge möglicher Strukturanpassungen können Wechsel im Zuständigkeitsbereich erfolgen. Die Bereitschaft, diese Veränderungen mitzutragen, wird von der Bewerberin / dem Bewerber erwartet.

Bewerben können sich Personen aus dem Pfarrdienst, aus dem gehobenen und höheren Schuldienst und mit dem Abschluss Master of Arts (M. A.) Religionspädagogik.

Bei Pfarrerinnen und Pfarrern ist die Amtszeit auf zehn Jahre begrenzt. Wiederernennungen sind möglich. Bei Landesbeamtinnen und Landesbeamten ist in der Regel eine entsprechend befristete Zuweisung vorgesehen.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg an den

Evangelischen Oberkirchenrat Stuttgart
Gerokstr. 19
70184 Stuttgart

Diözese Rottenburg-Stuttgart Hauptabteilung IX - Schulen

Für die Hauptabteilung IX - Schulen wird zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine / ein

Schuldirektorin i. K. / Schuldirektor i. K.

als Referentin / Referent für allgemeinbildende Gymnasien gesucht.

Zum Verantwortungsbereich gehören:

- Sorge für den Religionsunterricht an allgemeinbildenden Gymnasien:
 - Fachaufsicht über den Religionsunterricht an allgemeinbildenden Gymnasien in der Diözese Rottenburg-Stuttgart sowie die Dienst- und Fachaufsicht über die Schuldekaninnen und Schuldekane Gymnasium,
 - Kontaktpflege zu den zuständigen Abteilungen in den evangelischen und katholischen Oberkirchenbehörden, den Regierungspräsidien (Abteilungen Schule und Bildung) und dem Kultusministerium,
 - Mitwirkung an der Bildungsplanarbeit und der Konzeptionsentwicklung für das Fach Katholische Religionslehre an Gymnasien,

Stellenausschreibungen

- Vertretung des Katholischen Religionsunterrichts in der Öffentlichkeit bei Veranstaltungen der Kirchen, der Verbände, des Kultusministeriums.
- Aus- und Fortbildung von Religionslehrerinnen und Religionslehrern:
 - Mitwirkung bei Prüfungen an Universitäten und im Staatlichen Referendariat,
 - Organisation des Kirchlichen Referendariats und seiner Prüfungen,
 - Koordination und Weiterentwicklung der Fortbildung,
 - Zusammenarbeit mit den Fachberaterinnen und Fachberatern der Regierungspräsidien sowie den Fachleiterinnen und Fachleitern der Staatlichen Seminare,
 - Förderung des Nachwuchses an Religionslehrkräften für Gymnasien.
- Erwartet wird von Ihnen neben einer mehrjährigen beruflichen Erfahrung im katholischen Religionsunterricht an Gymnasien:
 - überdurchschnittliche fachliche und pädagogische Qualifikation,
 - Befähigung zu dialogischer Führung und Teamarbeit,
 - Innovationsfreude und Gestaltungswillen,
 - aktive Zugehörigkeit zur katholischen Kirche.

Geboten wird Ihnen ein vielseitiges sowie verantwortungsvolles Aufgabengebiet, die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie flexible Arbeitszeiten.

Anstellung und Besoldung erfolgen entsprechend der Laufbahn für den höheren Schulverwaltungsdienst des Landes Baden Württemberg bis Besoldungsgruppe A 15 LBesG.

Beamtinnen und Beamte des Landes Baden-Württemberg können für diese Tätigkeit zugewiesen werden unter Anrechnung der Zuweisungszeit auf das Besoldungsdienstalter und die ruhegehaltfähige Dienstzeit. Sofern die beamtenrechtlichen Voraussetzungen nicht gegeben sind, richtet sich das Angestelltenverhältnis nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS), vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L).

Die Mitgliedschaft in der Katholischen Kirche und die Identifikation mit ihrem Auftrag setzen wir voraus.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Ordinariatsrätin Ute Augustyniak-Dürr gerne zur Verfügung, Telefon 07472/169-382 oder E-Mail: schulamt@bo.drs.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der *Kennziffer 572* und Ihrer Konfession bis **31. Oktober 2018** an die

Diözesanverwaltung

Abteilung Personalverwaltung
Postfach 9, 72101 Rottenburg am Neckar

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Petra Schlüssler
Telefon: 07472/169-399
E-Mail: PV-Bewerbungen@bo.drs.de

Pädagogischen Hochschulen Schwäbisch Gmünd und Weingarten

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg fördert für die Laufzeit von drei Jahren an den Pädagogischen Hochschulen Schwäbisch Gmünd und Weingarten das Forschungs- und Nachwuchskolleg (FuN-Kolleg) „**Heterogenität gestalten - starke Grundschulen entwickeln**“.

Im Rahmen dieses Kollegs sind zum **1. August 2019**

elf Abordnungen

von Lehrpersonen aus Baden-Württemberg, die an Grund-, Haupt-, Werkreal-, und Realschulen, an der Sekundarstufe I von Gemeinschaftsschulen oder an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) unterrichten, sowie

sechs Stipendien

nach dem Landesgraduiertenförderungsgesetz (LGFG) zu besetzen.

Die Abordnungen sind auf drei Jahre befristet und mit einer Lehrverpflichtung von in der Regel zwei SWS an der Pädagogischen Hochschule Weingarten oder Schwäbisch Gmünd verbunden. Die Abordnung erfolgt mit dem Ziel der Promotion oder Habilitation in einem der unten genannten Teilprojekte.

Die Vergabe der Stipendien erfolgt mit dem Ziel der Promotion in einem der unten genannten Teilprojekte.

Aufgaben:

In 19 Teilprojekten, die fünf thematischen Clustern zugeordnet und an den Pädagogischen Hochschulen Schwäbisch Gmünd und Weingarten verortet sind, werden unter einer systemischen Perspektive grundlegende bildungswissenschaftliche sowie fachdidaktische Fragen der Gestaltung von Heterogenität in der Grundschule beforscht.

Nähere Hinweise zu den Teilprojekten und Standorten finden Sie weiter unten bzw. auf den Internetseiten der beiden Pädagogischen Hochschulen:

<http://www.ph-gmuend.de/forschung/promotion/promotionskollegs/>

<http://www.ph-weingarten.de/forschung-an-der-ph/fun-kolleg-heterogenitaet/>.

Bewerbungsvoraussetzungen für die Abordnung von Lehrpersonen:

Stellenausschreibungen

- Promotionsberechtigung (in der Regel mindestens 8-semesteriges Lehramtsstudium mit überdurchschnittlichem Staatsexamen oder Masterabschluss) mit einer für die Ausrichtung des Kollegs einschlägigen Fächerkombination,
- drei Jahre überdurchschnittliche Bewährung in der Schulpraxis als Lehrperson an einer Grund-, Haupt-, Werkreal- oder Realschule, in der Sekundarstufe I einer Gemeinschaftsschule oder an einem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ). Die dreijährige Schulpraxis sollte zum Zeitpunkt des Beginns der Abordnung (1. August 2019) erfüllt sein.
- Habilitandinnen und Habilitanden müssen zum Zeitpunkt der Abordnung promoviert sein.

Die überdurchschnittliche Bewährung als Lehrperson ist in den Bewerbungsunterlagen durch eine aktuelle, nicht länger als ein Jahr (vom Zeitpunkt der Bewerbung an gerechnet) zurückliegende dienstliche Beurteilung durch die Schulleitung der Schule, an der sich die Lehrkraft zum Zeitpunkt der Bewerbung befindet, nachzuweisen.

Stipendien

Die Stipendien werden nach dem Landesgraduiertenförderungsgesetz (LGFG) des Landes Baden-Württemberg vergeben.

Die Pädagogischen Hochschulen haben sich zum Ziel gesetzt, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen und fordern entsprechend qualifizierte Nachwuchswissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre Online-Bewerbung in einem PDF-Dokument mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien inklusive Hochschulzugangsberechtigung, dienstliche Beurteilung durch die Schulleitung) spätestens bis zum **26. Oktober 2018** per E-Mail an:

rektorin@ph-gmuend.de

(bei Bewerbung auf ein Teilprojekt der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd)

rektorat@ph-weingarten.de

(bei Bewerbung auf ein Teilprojekt der Pädagogischen Hochschule Weingarten)

Im Fall von Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Antragsteller(innen) des von Ihnen favorisierten Teilprojektes oder an die beiden Sprecherinnen des Kollegs, Prof. Dr. Nazli Hodaie, PH Schwäbisch Gmünd, Telefon 07171/983-344, E-Mail: nazli.hodaie@ph-gmuend.de oder Prof. Dr. Stefanie Schnebel, PH Weingarten, Telefon 0751/501-8352, E-Mail: schnebel@ph-weingarten.de.

Hinweis: Die Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens nach einer Aufbewahrungsfrist von sechs Monaten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht.

Überblick über die Teilprojekte:

(Nähere Informationen zu den jeweiligen Schwerpunkten sowie zur teilprojektbezogenen Zuordnung von Abordnungen und Stipendien unter:

<http://www.ph-gmuend.de/forschung/promotion/promotionskollegs/>

bzw.

<http://www.ph-weingarten.de/forschung-an-der-ph/funkolleg-heterogenitaet/>

Cluster 1: Konstruktion von und Einstellung zu Heterogenität reflektieren

- Teilprojekt 1 (Erziehungswissenschaft):
Umgang mit Differenz in einer inklusiven Schule
(Prof. Dr. Gregor Lang-Wojtasik, PH Weingarten)
- Teilprojekt 3 (Erziehungswissenschaft):
Professionelle Lerngemeinschaften in einer starken Grundschule - Transformation gruppenbezogener Lehrkräftekooperation für gemeinsames Lernen und Entwicklung zur Gestaltung von Heterogenität
(Prof. Dr. Katja Kansteiner, PH Weingarten)
- Teilprojekt 4 (Erziehungswissenschaft):
Differenzherstellung unter intersektioneller Perspektive
(Prof. Dr. Marita Kampshoff, PH Schwäbisch Gmünd)

Cluster 2: Domänenspezifische und überfachliche Bildungsprozesse gestalten

- Teilprojekt 5 (Mathematik):
Heterogenität im Mathematikunterricht der Grundschule
(Prof. Dr. Tobias Huhmann / Prof. Dr. Andreas Kittel, PH Weingarten)
- Teilprojekt 6 (Englisch):
Fremdsprachenlernen mit komplexen Aufgaben im heterogenitätssensitiven Englischunterricht
(Prof. Dr. Petra Burmeister / Dr. Kerstin Theinert, PH Weingarten)
- Teilprojekt 7 (Psychologie):
Förderung eines Lernens aus Fehlern an Grundschulen
(Prof. Dr. Robert Grassinger, PH Weingarten)

- Teilprojekt 8 (Soziologie):
Gesundheitsbezogene Heterogenität in der Grundschule: Bestandsaufnahme und Konsequenzen
(Prof. Dr. Stefan Immerfall / Juniorprof. Dr. Marlen Niederberger, PH Schwäbisch Gmünd)
- Teilprojekt 9 (Politikwissenschaft):
Heterogenitätssensitive Politische Bildung und Wertevermittlung in der Grundschule
(Prof. Dr. Helmar Schöne, PH Schwäbisch Gmünd)

Cluster 3: Heterogenität digital unterstützen

- Teilprojekt 10 (Englisch):

Stellenausschreibungen

Using new technologies to support personalized and collaborative learning in the heterogeneous EFL primary classroom

(Prof. Dr. Euline Cutrim Schmid, PH Schwäbisch Gmünd)

- Teilprojekt 12 (Mediendidaktik / Englisch):
Förderung der Leseflüssigkeit in Schul- und Fremdsprache: Mediengestützte Identifikation von Unterstützungsbedarf und Individualisierung von Lernprozessen am Übergang von Primar- zur Sekundarstufe
(Prof. Dr. Wolfgang Müller / Prof. Dr. Ute Massler, PH Weingarten)
- Teilprojekt 13 (Mathematik):
DigiHet - Digital Heterogenität beachten. Individuelles Lernen mathematischer Kompetenzen durch digitale Medien unterstützen
(Prof. Dr. Silke Ladel, PH Schwäbisch Gmünd)

Cluster 4: Mehrsprachigkeit einbinden und Sprache(n) fördern

- Teilprojekt 14 (Englisch):
Embracing Heterogeneity in the Primary Classroom through the Use of Pluralistic Approaches to Foreign Language Education
(Prof. Dr. Euline Cutrim Schmid, PH Schwäbisch Gmünd)
- Teilprojekt 15 (Deutsch):
Sprachliche Superdiversität gestalten: Erstellung von Schulsprachprofilen
(Prof. Dr. Nazli Hodaie, PH Schwäbisch Gmünd)

Cluster 5: Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit stärken

- Teilprojekt 16 (Psychologie / Erziehungswissenschaft):
Beratung hochbegabter Grundschülerinnen und -schüler und deren Eltern
(Prof. Dr. Robert Grassinger / Prof. Dr. Stefanie Schnebel, PH Weingarten)
- Teilprojekt 17 (Soziologie):
Leistungsstark und sozial gerecht: leistungswidrige Unterschiede in den Grundschulempfehlungsraten verkleinern
(Prof. Dr. Stefan Immerfall, PH Schwäbisch Gmünd)
- Teilprojekt 18 (Erziehungswissenschaft):
Lernentwicklungsbegleitung als Maßnahme der individuellen Förderung - Handlungsformen und Professionalisierungsperspektiven
(Prof. Dr. Stefanie Schnebel, PH Weingarten)
- Teilprojekt 19 (Deutsch):
Diversität integrieren: Die schulische Organisation des Übergangs von der Vorbereitungs- in die Regelklasse
(Prof. Dr. Daniel Rellstab, PH Schwäbisch Gmünd)